

01 - Büro des Oberbürgermeisters
Frau Schütte

Datum:
09.10.2020

Antrag

Beschließendes Gremium:
Rat der Hansestadt Lüneburg

Antrag "Hilfe für Pendler - Metronom besser ausstatten" (Antrag der Fraktion Bündnis90/ Die Grünen vom 09.10.2020, eingegangen am 09.10.2020, 11:15 Uhr)

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungsdatum	Gremium
N	26.10.2020	Verwaltungsausschuss
Ö	27.10.2020	Rat der Hansestadt Lüneburg

Sachverhalt:

Siehe beigefügter Antrag der Fraktion Bündnis90/ Die Grünen vom 09.10.2020, eingegangen am 09.10.2020, 11:15 Uhr.

Beschlussvorschlag:

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: Siehe Stellungnahme der Verwaltung.
 - aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
 - Ja
 - Nein
 - Teilhaushalt / Kostenstelle:
 - Produkt / Kostenträger:
 - Haushaltsjahr:
- e) mögliche Einnahmen:

Anlage/n:

Antrag "Hilfe für Pendler - Metronom besser ausstatten" (Antrag der Fraktion Bündnis90/ Die Grünen vom 09.10.2020, eingegangen am 09.10.2020, 11:15 Uhr)

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein-stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Beschluss-vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto-kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

Eingang 09.10.2020, 11¹⁵ Uhr
Sch



Ulrich Blanck Dahlenburger Landstraße 179a 21337 Lüneburg

Oberbürgermeister Mäde
- Rathaus -

21335 Lüneburg

Stadtratsfraktion Lüneburg

Beigeordneter Ulrich Blanck
- Fraktionsvorsitzender -

Dahlenburger Landstraße 179a
21337 Lüneburg
Tel.: 04131/221580
ulrich.blanck@rathaus-aktuell.de

09.10.2020

Antrag zur Sitzung des Rates der Stadt Lüneburg am 27. Oktober 2020

Hilfe für die Pendler – Metronom besser ausstatten

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Mäde,
die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt zur Ratssitzung am 27. Oktober 2020 folgenden
Antrag:

Die LNVG unterhält den landeseigenen Fahrzeugpool für den SPNV. Für Ausschreibungen von SPNV-Leistungen in Niedersachsen werden die Fahrzeuge vor der Vergabe von der LNVG beschafft und zur Nutzung vorgegeben. Dabei tritt die LNVG als Vermieter der Fahrzeuge auf. Die Metronom Eisenbahngesellschaft hat derzeit keine Züge zur Verfügung die im Falle eines Defektes oder einer nicht geplanten Wartung als Ersatz eingesetzt werden können weshalb regelmäßig Verbindungen ausfallen müssen.

Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen beantragt, der Rat möge beschließen:

Der Rat der Hansestadt Lüneburg fordert die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen auf der Metronom Eisenbahngesellschaft eine weitere Zuggarnitur als Einsatzreserve zur Verfügung zu stellen.

Die Begründung erfolgt mündlich in der Sitzung.

Für die Fraktion

Ulrich Blanck

01R

ü b e r

a) Herrn Stadtrat Moßmann

b) Herrn Oberbürgermeister Mädge

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.10.2020 zur Ratssitzung am 27.10.2020

„Hilfe für Pendler – Metronom besser ausstatten“

Mit dem o.g. Antrag soll der Rat der Hansestadt Lüneburg die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG) auffordern, der Metronom Eisenbahngesellschaft eine weitere Zuggarnitur als Einsatzreserve zur Verfügung zu stellen. Hintergrund lt. Ausführungen des Antrages sei, dass die Metronom Eisenbahngesellschaft keine weiteren Züge als Ersatz zur Verfügung habe, um im Falle eines Defektes oder ungeplanter Wartung Verbindungsausfälle zu vermeiden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Nach Abstimmung mit der Metronom Eisenbahngesellschaft leistet diese nach eigenen Aussagen pro Tag ca. 400 Zugfahrten bei einer Ausfallquote durch Störungen von durchschnittlich 0,5%. In den letzten Monaten lag diese Quote für fahrzeugbedingte Ausfälle noch niedriger.

Der Metronom Eisenbahngesellschaft stehen aktuell 25 Zugverbände zur Verfügung; verkehrsvertraglich zugesichert sind durch die LNVG 28 Zugverbände, zwei davon jedoch als Instandhaltungsreserve.

Seit Anfang des Jahres hat die LNVG begonnen, den Fuhrpark der Metronom Eisenbahngesellschaft einer grundsätzlichen Modernisierung zu unterziehen. Dafür werden einzelne Wagen und Loks aus dem laufenden Betrieb herausgezogen, durchschnittlich 3 Monate generalüberholt und wieder in den laufenden Betrieb eingegliedert.

Darüber hinaus wurden durch die LNVG bereits die folgenden Käufe bzw. Anmietungen vollzogen (*auf die Presseinformation der LNVG 22.09.2020 und der Metronom Eisenbahngesellschaft vom 19.10.2020 wird verwiesen*):

- **zwei neuen Lokomotiven** die am 15.10.2020 an die Metronom Eisenbahngesellschaft ausgeliefert wurden (*Landeszeitung vom 19.10.2020*)
- **12 Mittel- und Steuerwagen** (Einsatz ab Ende 2021)
- **14 Mittel- und Steuerwagen** (Einsatz ab Ende 2022)
- Anmietung von **zwei Lokomotiven** zusätzlich zum LNVG Fahrzeugpool

Die zusätzlichen Fahrzeuge werden eingesetzt, um die für die Modernisierung der Flotte entnommenen Fahrzeuge zu ersetzen und stehen somit als einsetzbare Zugverbände oder Betriebsreserve zukünftig zur Verfügung.

...

Die vollzogenen Schritte der LNVG in Abstimmung zwischen der Metronom Eisenbahngesellschaft zeigen, dass eine Aufforderung der Hansestadt Lüneburg an die LNVG zu weitergehenden Beschaffungen von Loks oder Waggons aktuell nicht geboten ist.

Die Hansestadt bleibt jedoch im laufenden Gespräch mit der Metronom Eisenbahngesellschaft und der LNVG, um den Prozess der Modernisierung und Erneuerung aufmerksam zu begleiten und das Ausfallgeschehen zu beobachten.

Kipke

Kosten für die Erarbeitung der Stellungnahme: 44 €